



Dr. Peter Heese wird Chefarzt der Psychiatrischen Fachklinik in Flensburg

Aus Bonn über Rickling in den hohen Norden – mit Beginn des Jahres 2024 startet eine neue Ära: Dr. Peter Heese sieht die Zukunft im Regionalen Psychriatriebudget, dass sich für die Flensburger Fachklinik bereits im Antragsstadium befindet: „Das Budget erlaubt patientenorientierte, flexible und durchlässige Versorgungsstrukturen mit Ambulanzen und aufsuchender Arbeit, Tageskliniken und in schweren Fällen die Stationen.“

Geboren und aufgewachsen in Bochum macht Dr. med. Peter Heese zunächst die Ausbildung zum Rettungssanitäter bevor er Humanmedizin an der Johannes Gutenberg Universität in Mainz studiert.

Zu dem Fachgebiet der Psychiatrie kommt er durch die Promotion, in welcher er den Zusammenhang zwischen Persönlichkeitsstörungen und Suchterkrankungen näher untersucht: „Die komplexen Beziehungen zwischen psychischen Störungen und Sucht haben mich sehr interessiert“, berichtet Dr. Heese.

Seit dem Jahr 2008 hatte er die Position des Leitenden Oberarztes der LVR-Klinik Bonn inne. „In dieser Zeit konnte ich an dem Aufbau von Spezialangeboten wie einer Station für ‚Psychose und Sucht‘ sowie ambulanten Angeboten für ‚Trauma und Sucht‘ und ‚Schwangerschaft und Sucht‘ mitwirken“, so der neue Chefarzt.

Daraus entwickelte sich auch ein Interesse für die ethischen Fragen in der Medizin: „Patientenautonomie und gegenseitiger Respekt sind sehr wichtige Aspekte unserer Arbeit“, findet er. „Der Umgang mit Zwangsmaßnahmen und Maßregelvollzug wird in der Gesellschaft kontrovers diskutiert – zu Recht. Es ist wichtig, dazu eine Haltung zu entwickeln.“

Dr. Peter Heese bringt Zusatzqualifikationen in Management und Ökonomie des Gesundheitswesens und aus der Medizinethik mit. Zuletzt war der Facharzt für Psychiatrie



Freuen sich, dass das Leitungsteam vollständig ist und die Zukunftsaufgaben anpacken kann (v.l.): Inke Schumacher, Pflegedienstleitung, Dr. Peter Heese, Chefarzt, und Dr. Simone Schlüter, die zuletzt die Fachklinik als Kommissarische Chefärztin leitete.

und Psychotherapie als Oberarzt und Verantwortlicher Arzt im Projektmanagement des Psychiatrischen Krankenhauses Rickling tätig.

„Ich freue mich sehr darauf, die Fachklinik in das Regionale Psychiatriebudget (RPB) zu integrieren. Meiner Ansicht nach ist das die Zukunft der Psychiatrie. Die Sektorengrenzen behindern die therapeutische Wirksamkeit unserer Tätigkeit auf allen Ebenen. Im RPB können wir diese Grenzen durchlässig machen“, ist Dr. Heese überzeugt, der die Arbeit mit dem RPB bereits aus einem Projekt an der LVL Klinik in Bonn kennt. Das Regionale Psychiatriebudget ist seit dem Jahr 2009 sehr erfolgreich in dem Kreis Nordfriesland implementiert. Die Flensburger Fachkliniken sollen nun folgen.

„Ethische Fragen wie Patientenautonomie und gegenseitiger Respekt sind sehr wichtige Aspekte unserer Arbeit“, sagt Dr. Peter Heese.

„Ethische Fragen wie Patientenautonomie und gegenseitiger Respekt sind sehr wichtige Aspekte unserer Arbeit“,

sagt Dr. Peter Heese.





„Gern fördern und erweitern würde ich auch die Eltern-Kind-Strukturen, die in Flensburg bereits aufgebaut sind. Die hierfür und auch für das Regionale Psychiatriebudget notwendige enge Zusammenarbeit zwischen den Stationen, Tageskliniken und Ambulanzen der Fachklinik sind schon auf einem sehr guten Weg“, findet er.

An dem Fachgebiet der Psychiatrie gefällt ihm der mehrdimensionale Ansatz, der es ermöglicht, den ganzen Menschen zu betrachten und zu behandeln: „Wir berücksichtigen dabei die Gesundheit von Körper und Psyche als eng verwoben und voneinander abhängig. Zudem beziehen wir die soziale und die spirituelle Dimension mit ein, die nicht nur ursächlich zur Krankheit beitragen können, sondern umgekehrt auch immer von der Krankheit betroffen sind“, erklärt der neue Chefarzt.

Dr. Peter Heese hat einen erwachsenen Sohn und wohnt mit seiner Partnerin in Neumünster – der Umzug nach Flensburg ist bereits geplant. Zu seinen Hobbies gehören Sport und Wandern, gern gemeinsam mit Hund Lotta.

Am Norden gefällt ihm die Nähe zur Küste: „Für einen Westfalen ist es wirklich etwas ganz Außergewöhnliches, in so kurzer Zeit an der Ostsee oder Nordsee zu sein.“

„Ich freue mich auf eine kollegiale Zusammenarbeit und die neuen Sichtweisen des erfahrenen Kollegen, für die herausfordernden Aufgaben unserer Klinik“, so Inke Schumacher, Pflegedienstleitung der Flensburger Fachklinik.

„Wir sind stolz einen Chefarzt mit seinen Qualifikationen und Kompetenzen für die Flensburger Fachklinik gewonnen zu haben und heißen ihn herzlich Willkommen!“, sagen Ingo Tüchsen und Dr. Christoph Mai aus der Geschäftsführung.

Dr. Peter Heese übernimmt die Chefarzt-Position von Dr. Frank Helmig, der zu der Psychiatrischen Fachklinik von Ameos in Preetz wechselte.

Anke Bauer

Steckbrief

Dr. med. Peter Heese

Position:

Chefarzt der Flensburger
Fachklinik

Ihm gefällt an dem Fachgebiet:

„Der mehrdimensionale Ansatz,
der es uns ermöglicht, den ganzen
Menschen zu betrachten und zu
behandeln.“

Ihm gefällt am Norden:

„Die Küste ist so nah.“



Fotos ©: Anke Bauer, Grafiken©: Adobe Stock, toppng

Dieses PDF enthält Links zu externen Webseiten und Social Media Kanälen, bitte lesen Sie dazu [unsere Datenschutzerklärung](#).

NEU: Wir sind bei
Instagram!
Folgt uns bei
[@diakopsych](#)



DIAKO 
NORDFRIESLAND

